

Kontakt

Autorinnen

Andrea Dixius & Eva Möhler



Andrea Dixius & Prof. Dr. Eva Möhler

info@startyourway.de

www.startyourway.de

Andrea Dixius

Dipl.-Psychologin,
Psychologische
Psychotherapeutin
DBT-Therapeutin,
DBT-A Trainerin,
Psychotraumatherapie

**Prof. Dr. med.
Eva Möhler**

Fachärztin für Kinder- u.
Jugendpsychiatrie u.
Psychotherapie

START
**Stress-Traumasympptoms-
Arousal-Regulation-Treatment**

Bezugsquelle des Manuals - siehe Website



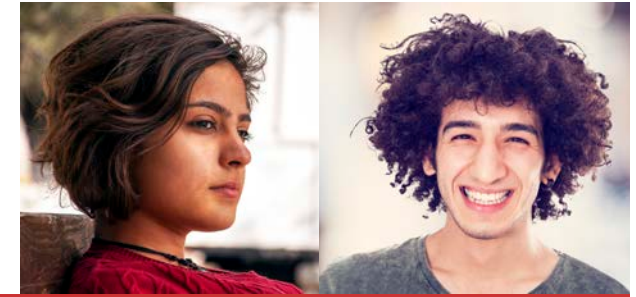
mehrsprachig übersetzte
Materialien

Print- und Audio-Version

Acknowledgements

Fauzia Akhtari, Mahmoud Shaban,
Onur Kirik, Sinah Nestroy

Ein Konzept zur Erststabilisierung und
Arousal-Modulation bei komplex
belasteten Kindern und Jugendlichen
und minderjährigen Flüchtlingen



START - Stress-Traumasympptoms-Arousal – Regulation – Treatment

START ist ein Konzept zur Erststabilisierung für Kinder und Jugendliche und für minderjährige Flüchtlinge mit starker emotionaler Belastung und posttraumatischem Stresserleben.

In fünf Modulen (Doppelstunden) werden im Gruppen- und/oder im Einzelsetting, Fertigkeiten zur Stressregulation und zur emotionalen Stabilisierung geübt.

Zum niedrighwelligen und auch kulturintegrativen Zugang ist das START-Manual in leicht verständlicher Sprache verfasst und zudem mehrsprachig übersetzt. Die Übungen sind mit hilfreichen Bildmaterial ausgestattet.

Für die praktische Durchführung stehen unterstützend mehrsprachige Audioversionen zur Verfügung.

START erzielt positive Effekte und hat bei Kindern und Jugendlichen eine große Akzeptanz wie die bisherigen Praxiserfahrungen zeigen

START im Überblick

Zielgruppe

- Kinder und Jugendliche
- minderjährige Flüchtlinge

Basics

- 5 Module
- Gruppen-/ Einzelsetting
- mehrsprachig übersetzte Materialien
- hilfreiches Bildmaterial
- Übungen als Print- und Audioversion

Grundhaltung

- validierend
- kulturintegrativ
- sozial-integrativ
- ressourcenorientiert

START im Überblick

Zielsetzung

- Stressregulation
- Stabilisierung bei emotionalen Krisen und schweren, akuten Belastungen
- Selbstwirksamkeitsstärkung
- positive Erfahrungen fördern
- Hilfe bei Alpträumen
- Vorbereitung und Kombination für die weitere psychotherapeutische Behandlung
- Prävention & Resilienzförderung

Adressaten

Psychotherapeuten, Ärzte, Sozialarbeiter, Kliniken, Jugendhilfeeinrichtungen, psychosoziale Institutionen